

Pratteln, 5. Oktober 2020

Interpellation

Photovoltaik auf den neuen Kindergärten

Im September 2019 hat der Einwohnerrat über das Geschäft Nr. 3175, Interpellation «KG Zweien» von Kurt Lanz diskutiert. Entgegen früherer Versprechungen wurde seinerzeit noch keine Photovoltaikanlage auf dem Kindergartengebäude installiert, obwohl wegen der Gasheizung eine Photovoltaik-Anlage zwingend sei. GR Wehrli sagte im September 2019 am Ende der Diskussion: «Die Anlage wurde von der Gemeinde bestellt und die Gemeinde darf dann davon ausgehen, dass die Anlage auch so ausgeführt wird. Dies wurde nicht gemacht und nun wird sie nachträglich montiert und produziert den Strom für die Wärmepumpe. Eine Wärmepumpe ist noch moderner und stellt die bessere Variante dar.»¹

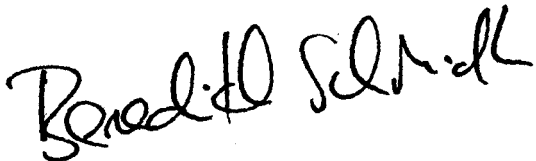
Neu wurde auch der Kindergarten Grossmatt gebaut. Auf dessen Dach ist, soweit einsehbar, keine Photovoltaikanlage zu sehen.

In diesem Zusammenhang bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie wird der Kindergarten Zweien beheizt? Mit Gas oder mit einer Wärmepumpe?
2. Wurde die Photovoltaikanlage in der Zwischenzeit installiert?
3. Wie wird der neue Kindergarten «Grossmatt» beheizt?
4. Wurde bei der Wahl der Heizung das Legislaturziel 10.4 (inklusive zugehöriger Massnahme) berücksichtigt?
5. Erhält der Kindergarten Grossmatt auch eine Photovoltaikanlage? Was waren die Gründe für oder gegen eine Photovoltaikanlage?

Ich danke für die Beantwortung der Fragen.

Für die Fraktion der Unabhängigen und Grünen



Benedikt Schmidt

¹ Kopiert aus dem Votenprotokoll vom 23. September 2019.